

## Risikomanagement mit Simulationen erfolgreich gestalten



Fotos: © iuradp (o.), iurefelpix (u) - Fotolia.com

...erlebar in optionalen  
Modulen am Vormittag

# TUHH

Technische Universität Hamburg-Harburg

## Über die Veranstaltung

Risikomanagement hat in den letzten Jahren enorm an Bedeutung gewonnen. Simulationen spielen im Methodenkanon des Risikomanagements bereits eine wichtige Rolle, könnten aber noch erheblich breiter eingesetzt werden. Während Monte-Carlo-Verfahren in der Aggregation bereits bewerteter Risiken vielfach etabliert sind, finden Simulationsmethoden beim Erkennen von Risiken, ihrer quantitativen Bewertung und der Maßnahmenentwicklung vergleichsweise weniger Anwendung. Dabei können aber auch hier Was-wäre-wenn-Analysen, etwa in Form von Wargames, System Dynamics und Szenarioanalysen, erfolgreich unterstützen.

Als Erfolgsfaktor ist Risikomanagement nicht nur für Unternehmen relevant, sondern spielt auch in Non-Profit-Organisationen und insbesondere im Militär eine entscheidende Rolle. Das Forum bietet die Möglichkeit, Simulationen sektorübergreifend und an verschiedenen Stellen eines umfassenderen Risikomanagements kennenzulernen und zu erleben sowie Erfahrungen zur erfolgreichen Anwendung auszutauschen.

## Ihre fachliche Leitung des Forums



### Prof. Dr. Matthias Meyer

leitet das Institut für Controlling und Simulation an der TU Hamburg-Harburg. Seine Forschungsschwerpunkte sind Simulation, Performance Measurement, Unternehmensplanung und -steuerung, Risikomanagement und Kooperationscontrolling.



### Dr. Jan Spitzner

berät seit über 15 Jahren Unternehmen in Fragen zukunftsorientierter Steuerung. Er ist Experte für Modellbildung und Simulation, Autor mehrerer Fachpublikationen sowie als Dozent in Themen der Unternehmenssteuerung tätig.

## In Kooperation mit:



# FÜHRUNGS-AKADEMIE der BUNDESWEHR

Seit 1957 werden militärische Spitzenkräfte an der Führungsakademie der Bundeswehr auf ihre anspruchsvollen Aufgaben in den Streitkräften, der NATO, der Europäischen Union und den Vereinten Nationen vorbereitet. Kernaufgabe ist die Aus-, Fort- und Weiterbildung bereits berufserfahrener Offiziere aus dem In- und Ausland.

## Ihr Programm zum Forum

- ab 12.45** Eintreffen der Teilnehmer
- 13.15** Begrüßung und Einführung  
*Prof. Dr. Matthias Meyer, TU Hamburg-Harburg  
Direktor Lehre der Führungsakademie der Bundeswehr (o.V.i.A.)  
Dr. Jan Spitzner, Spitzner Consulting GmbH*
- 13.30** Handeln in komplexen Systemen –  
Simulation als Forschungswerkzeug  
*Prof. Dr. Dietrich Dörner, ehem. Otto-Friedrich-Universität  
Bamberg*
- 14.15** Risikosimulationen im Mittelstand –  
Erwartungen, Implementierung und Akzeptanz  
*Robert Ebel, HOERBIGER Holding AG*
- 15.00** Kaffeepause
- 15.30** Risiken aus dem Einsatz der IT mit Szenarioanalysen  
bewerten und steuern  
*Mag. Hansjörg Kalcher, OMV Solutions GmbH  
Dipl.-Ing. Dr. Dr. MBA Manfred Stallinger, calpana business  
consulting gmbh*
- 16.15** Ansatz PlgA Bw: Risikomanagement in der  
Analysephase des Customer Product Managements  
und im Integrierten Planungsprozess  
*Oberstlt. i.G. Michael Blümel, Planungsamt der Bundeswehr*
- 17.00** Podiumsdiskussion: Wie können Simulationen heute  
und zukünftig zum Risikomanagement beitragen  
*Experten des Forums, Moderation: Henning Krumrey,  
ALBA Group*
- 18.00** Austausch mit den Experten & Get-together  
*Experten des Forums*
- 19.00** Ende der Veranstaltung

## Ihr Zusatzprogramm am Vormittag

- ab 8.45** Eintreffen der Teilnehmer der optionalen  
Vormittagsveranstaltung
  - 9.00** Begrüßung und Einführung  
*Prof. Dr. Matthias Meyer, TU Hamburg-Harburg  
Direktor Lehre der Führungsakademie der Bundeswehr (o.V.i.A.)  
Dr. Jan Spitzner, Spitzner Consulting GmbH*
  - 9.15** Parallele Module
  - bis 11.45** Teilnahme an **einem** der parallel stattfindenden Workshops
- Modul A:**  
**Risiko und Unsicherheit mit System Dynamics  
erkennen und verstehen**  
*Dr. Andreas Größler, Radboud University Nijmegen*
- Modul B:**  
**Mit Wargaming Risiken entdecken und ihre Wirkung  
abschätzen** (mit Fallbeispiel in englischer Sprache)  
*Oberstlt. i.G. Thorsten Kodalle, Führungsakademie der Bundeswehr*
- Modul C:**  
**Mit Szenarioanalysen aus der Zukunft lernen  
und Risikostrategien ableiten**  
*Frank Romeike, RiskNET GmbH*
- Modul D:**  
**Maßnahmenanalyse mit agentenbasierter Simulation  
am Beispiel von Schutzgelderpressungssystemen**  
*Prof. Dr. Klaus G. Troitzsch, ehem. Universität Koblenz-Landau*
- 10.15** dazwischen: Kaffeepause
  - 11.45** Gemeinsames Mittagessen für die Teilnehmer  
der Vormittagsveranstaltung



### **Oberstleutnant i.G. Michael Blümel**

ist Referatsleiter des Referats „Risikomanagement und Life Cycle Cost Management“ im Planungsamt der Bundeswehr. Er ist Chairman und Mitarbeiter in multinational besetzten Forschungsarbeitsgruppen der NATO zu diesen Themen.



### **Prof. Dr. Dietrich Dörner**

war Direktor des Instituts für Theoretische Psychologie der Otto-Friedrich-Universität Bamberg und ist Träger des Leibniz-Preises. Er forscht über Denken und Handeln in komplexen Realitäten sowie über Handlungstheorie, wobei er Simulation als Methode einsetzt.



### **Robert Ebel**

ist Leiter Corporate Risk & Insurance Management bei der HOERBIGER Holding AG. Er verantwortet seit mehreren Jahren die Implementierung und stetige Weiterentwicklung des Risikomanagements und greift dabei auch auf Simulationsmethoden zurück.



### **Dr. Andreas Größler**

ist Associate Professor an der Radboud University in Nijmegen, Niederlande. Er forscht auf dem Gebiet des Dynamic Decision Making und ist Academic Director des European Master in System Dynamics Studienprogramms.



### **Mag. Hansjörg Kalcher**

verantwortet die Informationssicherheit im OMV Konzern und hat dafür ein umfassendes Managementsystem aufgebaut. Risikomanagement, Risikominimierung, Awareness, Standardisierung sowie Evidenzen zu Qualitätsanforderungen sind Grundsteine des ISMS.



### **Oberstleutnant i.G. Thorsten Kodalle**

unterstützt die Lehre an der Führungsakademie der Bundeswehr im Rahmen von technologiegestützter Ausbildung und Blended Learning Ressourcen, Simulationen (u. a. Wargaming) und Verfahren aus dem Operations Research.



### **Henning Krumrey**

leitet seit Januar 2016 die Abteilung Kommunikation und Politik der ALBA Group. Zuvor war er stellvertretender Chefredakteur der Wirtschaftswoche. Er studierte Volkswirtschaft und Politik und absolvierte die Kölner Journalistenschule.



### **Frank Romeike**

zählt international zu den führenden Experten für Risiko- und Chancenmanagement. Er ist Geschäftsführer und Gründer der RiskNET GmbH sowie verantwortlicher Chefredakteur der Zeitschrift „Risiko Manager“.



### **Dipl.-Ing. Dr. Dr. MBA Manfred Stallinger**

ist seit 1990 selbständiger Unternehmer, vorerst im IT- und Netzwerkumfeld, derzeit als Unternehmensberater im Umfeld des Risiko- und Chancenmanagements. Die von ihm entwickelte Methode CRISAM® untersuchte er wissenschaftlich im Rahmen seines zweiten Doktoratsstudiums.



### **Prof. Dr. Klaus G. Troitzsch**

war bis 2012 Professor für Informatikanwendungen in den Sozialwissenschaften an der Universität Koblenz-Landau. Er gilt als Pionier bei der methodischen Entwicklung computerbasierter Simulationen in den Sozialwissenschaften, insbesondere im Bereich agentenbasierter Modelle.

# Anfahrtsplan



## Veranstaltungsort

Führungsakademie der Bundeswehr  
Clausewitz-Kaserne  
Manteuffelstraße 20  
D-22587 Hamburg

## Bitte beachten Sie:

Beim Betreten der Clausewitz-Kaserne ist der Personalausweis vorzulegen. Für Medienvertreter ist eine gesonderte Teilnehmer-Akkreditierung erforderlich.

## Anfahrt

**Vom Flughafen oder vom Bahnhof** mit der S-Bahn S1 in Richtung „Wedel“ oder „Blankenese“ bis zur S-Bahnstation Blankenese. Die Bahnstation über den Hauptaussgang (Fahrtrichtung) verlassen und zur Bushaltestelle für den Bus 286, Richtung Othmarschen, gehen. An der Haltestelle Stauffenbergstraße aussteigen und dieser bis zum Ende folgen. Dort erreicht man den Haupteingang der Clausewitz-Kaserne.

**Mit dem Auto** die A 7 über die Ausfahrt Bahrenfeld verlassen und auf den Osdorfer Weg (B 431) in Richtung Wedel/Osdorf abbiegen. Dem Straßenverlauf (Osdorfer Landstraße) ca. 4,5 km bis zur Kreuzung Osdorfer Landstraße/Rugenbar (Ring 3, auffallend groß) folgen und links in die Isfeldstraße abbiegen. Der Straße bis zum Ende folgen und anschließend an der Ampel Elbchaussee im spitzen Winkel links abbiegen (Einbahnstraße!) in die Manteuffelstraße. Nach ca. 400 m befindet sich links die Zufahrt zur Clausewitz-Kaserne.

## Anmeldeformular

Bitte per FAX an +49 (40) 42878-4389 oder per E-Mail an  
c.harten@tuhh.de

Ich nehme am **Forum „Risikomanagement mit Simulationen erfolgreich gestalten“** am 10. März 2016 in Hamburg verbindlich teil.\* Der Teilnahmebeitrag für das Forum am Nachmittag beträgt 150 EUR (zzgl. der gesetzlichen MwSt. von 19%).

Ich nehme ebenfalls am optionalen **Zusatzprogramm am Vormittag** teil.\* Für die Teilnahme sind weitere 50 EUR (zzgl. der gesetzlichen MwSt. von 19%) zu entrichten.

**Mein Modul:**  A  B  C  D

*(bitte nur ein Modul ankreuzen)*

Angehörige der Bundeswehr erhalten Sonderkonditionen.

.....  
Name

.....  
Telefon

.....  
Vorname

.....  
Fax

.....  
Unternehmen/Institution

.....  
E-Mail

.....  
Personalausweis-Nummer zur Anmeldung in der Clausewitz-Kaserne

.....  
Abteilung, Position

.....  
Straße

.....  
PLZ, Ort

.....  
Datum, Stempel, Unterschrift

### Veranstalter:

Institut für Controlling und Simulation (W-1)  
Technische Universität Hamburg-Harburg  
Am Schwarzenberg-Campus 4  
D-21073 Hamburg

[www.tuhh.de/maccs](http://www.tuhh.de/maccs)

\* Sie erhalten nach Eingang Ihrer Anmeldung umgehend eine Anmeldebestätigung und eine Rechnung. Bis zum 01. März 2016 ist eine kostenlose Stornierung Ihrer Anmeldung möglich; diese bedarf der Schriftform. Danach oder bei Nichterscheinen ist der gesamte Teilnahmebeitrag fällig.